

Luzerner Zeitung

7. April 2018, 10:45

Der Regisseur ist die Schaltstelle, aber nur im Team funktioniert



Hermann Jossen, Regisseur des Theaters St. Karl, gibt den Bühnenbauern Anweisungen. (Bild: Corinne Glanzmann (Luzern, 17. März 2018))

LUZERN · Seit gestern wird im Pfarreizentrum St. Karl wieder Theater gespielt. Mit «Gueti Besserig!» hat das Ensemble unter der Leitung von Regisseur Hermann Jossen einen amüsanten Schwank einstudiert.

Das Stück spielt in einer Arztpraxis, der zudem ein Massageraum angegliedert ist. Kein einfaches Unterfangen für die Bühnenbauer, da die Platzverhältnisse im Saal eher eng sind. Hermann Jossen (73) hat das Theater St. Karl 1984 mitbegründet und mit einzelnen Unterbrüchen immer Regie geführt. Er kennt die Begebenheiten und Anforderungen in- und auswendig.

«Die Bühne muss von jedem Sitzplatz aus gut einsehbar sein. Sofort muss sich der Zuschauer orientieren können: Wo spielt das Stück? Auch sofort muss sein Interesse am Geschehen geweckt werden.» Als Elektroingenieur ist Hermann Jossen ein ausgezeichnete Planer. Das kommt ihm im Theater zugute: «Der Regisseur ist die Schaltstelle, aber nur im Teamwork funktioniert es.»

Mit Skizzen geht's zum Bühnenbauchef

Eine neue Bühne entsteht mit ersten Skizzen, die Hermann Jossen mit dem Bühnenbauchef Roland Andereggen bespricht. Offene Fragen müssen geklärt werden: Welche Zu- und Abgänge braucht es, welche Bereiche müssen wie ausgeleuchtet werden, was muss technisch an Licht und Ton installiert werden?

Drei Wochen vor der Premiere wurde nach umfangreichen Vorarbeiten die neue Bühne an einem Wochenende aufgebaut. Eher ungewöhnlich zu anderen Theatervereinen sind es hier die Spielerinnen und Spieler selbst, die sich ihre Bühne erschaffen. «Wir haben mit Maler, Mechaniker, Schlosser und drei Elektrikern Profi-Handwerker im Ensemble», schwärmt Hermann Jossen. Der Zuschauer darf also ab sofort Platz nehmen in der «Arztpraxis St. Karl». (imy)

Hinweis

Aufführungen bis 28. April, Pfarreizentrum St. Karl. Daten und Reservation: Tel. 079 383 28 70 oder www.theaterstkarl.ch.

Diesen Artikel finden Sie unter:

<http://www.luzernerzeitung.ch/nachrichten/zentralschweiz/luzern/er-ist-die-schaltstelle;art9647,1229871>